

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

220. Bestellung zur Lehrgangsführerin der Universitätslehrgänge „Geographical Information Science & Systems (UNIGIS MSc)“ und „Geographische Informationssysteme (UNIGIS professional)“

221. Kundmachung des im Rahmen des Habilitationsverfahrens von Dr. Lars Bülow (beantragte Venia: „Germanistische Linguistik“) abzuhaltenden öffentlichen Vortrags

222. Kundmachung des im Rahmen des Habilitationsverfahrens von Dr. Roland Cerny-Werner (beantragte Venia: „Patrologie und Kirchengeschichte“) abzuhaltenden öffentlichen Vortrags

223. Kundmachung des im Rahmen des Habilitationsverfahrens von Dr. Andreas Naderlinger (beantragte Venia: „Praktische Informatik“) abzuhaltenden öffentlichen Vortrags

224. Kundmachung des im Rahmen des Habilitationsverfahrens von Dr. Christian Pichler (beantragte Venia: „Geschichtsdidaktik“) abzuhaltenden öffentlichen Vortrags

225. Kundmachung des im Rahmen des Habilitationsverfahrens von Dr. Paul Weismann (beantragte Venia: „Europarecht“) abzuhaltenden öffentlichen Vortrags

226. Ergebnis der Wahl des Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden der Schiedskommission

227. Ergebnis der Wahl der KuriensprecherInnen der School of Education

228. Ergebnisse der Wahlen zu dem Fachbereichskuriensprecher/der Fachbereichskuriensprecherin der ProfessorInnen sowie der Mitglieder der ProfessorInnen im Fachbereichsrat am Fachbereich Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft

229. Ausschreibung einer Universitätsprofessur für Verhaltensökonomie und Digitalisierung an der Universität Salzburg

230. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

231. Ausschreibung von Projektstellen an der Universität Salzburg

220. Bestellung zur Lehrgangsführerin der Universitätslehrgänge „Geographical Information Science & Systems (UNIGIS MSc)“ und „Geographische Informationssysteme (UNIGIS professional)“

Frau Assoz. Prof. Dr. **Gudrun WALLENTIN**, IFFB Geoinformatik – Z_GIS, wurde von Herrn Vize- rektor Weichbold zur Lehrgangsführerin der Universitätslehrgänge „Geographical Information Science & Systems (UNIGIS MSc)“ und „Geographische Informationssysteme (UNIGIS professional)“ bestellt.

Sie ist aufgrund dieser Bestellung gemäß § 28 UG und den Richtlinien des Rektorats für die Bevoll- mächtigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern der Universität vom 19.9.2004, MBI. Nr. 9, berechtigt, die für die Leitung des Universitätslehrganges erforderlichen Rechtsgeschäfte abzu- schließen. Die Bevollmächtigung ist betragsmäßig auf die dem Universitätslehrgang zur Verfügung stehenden Einnahmen beschränkt. Die Bevollmächtigung erlischt mit dem Ende der Funktion als Lehrgangsführerin.

221. Kundmachung des im Rahmen des Habilitationsverfahrens von Dr. Lars Bülow (bean- tragte Venia: „Germanistische Linguistik“) abzuhaltenden öffentlichen Vortrags

Termin: Freitag, 26. Juni 2020, um 11:00 Uhr

Videokonferenz (Webex):

Für die Teilnahme am öffentlichen Kolloquium per Video ist eine Anmeldung bis spätestens 24. Juni 2020 an das Postfach KGW-Priority@sbq.ac.at erforderlich.

Technische Hinweise ergehen rechtzeitig vor dem Kolloquium an alle angemeldeten Personen vom Postfach KGW-Priority.

Thema: „Kann Variation im gesprochenen Standard mithilfe sozialer Faktoren erklärt wer- den? Neue Befunde zur Deutschschweiz“

Vortragssprache: Deutsch

Univ.-Prof. Dr. Stephan Elspaß
Vorsitzender der Habilitationskommission

222. Kundmachung des im Rahmen des Habilitationsverfahrens von Dr. Roland Cerny-Wer- ner (beantragte Venia: „Patrologie und Kirchengeschichte“) abzuhaltenden öffentlichen Vor- trags

Termin: Dienstag, 30. Juni 2020, um 14.00 Uhr

Videokonferenz (Webex):

Für die Teilnahme am öffentlichen Kolloquium per Video ist eine Anmeldung bis spätestens 25. Juni 2020 an das Postfach Marietta.Heinrich@sbq.ac.at erforderlich. Technische Hinweise ergehen rechtzeitig vor dem Kolloquium an alle angemeldeten Personen.

Thema: „Christusmord – Ein ewiges Narrativ? Kirchenhistorische Anmerkungen zu einem epochenübergreifenden antijüdischen Motiv“

Vortragssprache: Deutsch

Univ.-Prof. Dr. Dietmar W. Winkler
Vorsitzender der Habilitationskommission

223. Kundmachung des im Rahmen des Habilitationsverfahrens von Dr. Andreas Naderlinger (beantragte Venia: „Praktische Informatik“) abzuhaltenden öffentlichen Vortrags

Termin: Dienstag, 30. Juni 2020, um 13:00 Uhr

Videokonferenz :

Alle Interessent/innen können mit dem LINK teilnehmen:

Topic: Habilitation Naderlinger

Join Zoom Meeting

<https://us02web.zoom.us/j/86195410109>

Meeting ID: 861 9541 0109

Thema: „Simulationsgestützte Entwicklung von eingebetteten Echtzeitsystemen“

Vortragssprache: Deutsch

Univ.-Prof. Dr. Christoph Kirsch
Vorsitzender der Habilitationskommission

224. Kundmachung des im Rahmen des Habilitationsverfahrens von Dr. Christian Pichler (beantragte Venia: „Geschichtsdidaktik“) abzuhaltenden öffentlichen Vortrags

Termin: Donnerstag, 25. Juni 2020, um 14:00 Uhr

Videokonferenz (Webex):

Für die Teilnahme am öffentlichen Kolloquium per Video ist eine Anmeldung bis spätestens 23. Juni 2020 an das Postfach KGW-Priority@sbq.ac.at erforderlich.

Technische Hinweise ergehen rechtzeitig vor dem Kolloquium an alle angemeldeten Personen vom Postfach KGW-Priority.

Thema: „Geschichte und Sprache: Sprachbewusstsein und Narrativitätsparadigma“

Vortragssprache: Deutsch

Univ.-Prof. Dr. Christoph Kühberger
Vorsitzender der Habilitationskommission

225. Kundmachung des im Rahmen des Habilitationsverfahrens von Dr. Paul Weismann (beantragte Venia: „Europarecht“) abzuhaltenden öffentlichen Vortrags

Termin: Mittwoch, 1. Juli 2020, 11:00 Uhr

Ort: Hörsaal 240 (Europasaal, Edmundsburg), Mönchsberg 2, 2. OG

Thema: „Der Einheitliche Aufsichtsmechanismus (SSM) im Spiegel der jüngeren Judikatur: ausgewählte Rechtsprobleme“

Vortragssprache: Deutsch

Interessierte sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, ist hierfür eine **verpflichtende Anmeldung bis spätestens Freitag, 26. Juni 2020** an das Postfach rw.fakultaet@sbq.ac.at erforderlich (Plätze werden nach Eingang der Anmeldung vergeben).

Univ.-Prof. Dr. Stefan Griller
Vorsitzender der Habilitationskommission

226. Ergebnis der Wahl des Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden der Schiedskommission

Bei der konstituierenden Sitzung der Schiedskommission am 15.06.2020 wurden
Univ.-Prof. Dr. Kurt Schmoller
zum Vorsitzenden und
Dr. Daniela Werndl
zur stellvertretenden Vorsitzenden für die Funktionsperiode 2020-2022 gewählt.

227. Ergebnis der Wahl der KuriensprecherInnen der School of Education

Allgem. Universitätspersonal:

Kuriensprecherin: Daniela Hubinka, B.Ed. univ.
Stellvertreterin: Mag. Inge Schneider

Mittelbau:

Kuriensprecher: Matteo Carmignola, Mag.theol., BA B.Rel.Ed.Univ. MA
Stellvertreterin: Mag. Clara Kuhn

ProfessorInnen:

Kuriensprecher: Univ.-Prof. Dr. Jörg Zumbach
Stellvertreter: Univ.-Prof. Dr. Günter Maresch

228. Ergebnisse der Wahlen zu dem Fachbereichskuriensprecher/der Fachbereichskuriensprecherin der ProfessorInnen sowie der Mitglieder der ProfessorInnen im Fachbereichsrat am Fachbereich Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft

Die Wahlen am 04.03.2020 erbrachten folgende Ergebnisse:

Mitglieder der Professorenkurie im Fachbereichsrat:

Univ.-Prof. Dr. Nils Grosch
Univ.-Prof. Dr. Nicole Haitzinger
Univ.-Prof. Dr. Andrea Lindmayr-Brandl
Univ.-Prof. Dr. Renate Prochno-Schinkel

Kuriensprecherin der ProfessorInnen:

Univ.-Prof. Dr. Renate Prochno-Schinkel

229. Ausschreibung einer Universitätsprofessur für Verhaltensökonomie und Digitalisierung an der Universität Salzburg

GZ B 0002/1-2020

Die Paris Lodron Universität Salzburg (PLUS) ist mit ihren über 18.000 Studierenden und rund 2.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Forschung, Lehre und Verwaltung die größte Bildungseinrichtung in Salzburg. Als integrativer Bestandteil des kulturellen und wirtschaftlichen Lebens ist sie Ort der Begegnung zwischen Lehrenden und Studierenden, Wissenschaft und Öffentlichkeit.

Am **Fachbereich Sozial- und Wirtschaftswissenschaften** an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät ist ehestmöglich eine befristete

Universitätsprofessur für Verhaltensökonomie und Digitalisierung (50 %)
zu besetzen.

Bei der Professur handelt es sich um eine Stiftungsprofessur, die an der Schnittstelle zwischen Wirtschaftswissenschaften und Data Science interdisziplinär angesiedelt ist. Die künftige Stelleninhaberin/der künftige Stelleninhaber soll in den Bereichen Verhaltensökonomie und Digitalisierung auf höchstem Niveau forschen, langjährige Erfahrung in der Leitung interdisziplinärer Projekte haben und darüber hinaus bereits substantielle Erfahrung in der Ausbildung und Betreuung von Studierenden mitbringen.

Es wird erwartet, dass der/die Stelleninhaber/in sich in den Studien an der Universität Salzburg mit Bezug zu Wirtschaftswissenschaften und Data Science engagiert, Lehrveranstaltungen anbietet sowie Abschlussarbeiten und Dissertationen betreut. Neben international sichtbarer Grundlagenforschung ist auch erfolgreiche Translationsforschung mit interdisziplinär wissenschaftlichem Anwendungsbezug von Bedeutung. Schließlich wird erwartet, dass der/die Stelleninhaber/in in angemessenem Umfang an universitären Organisations- und Verwaltungsaufgaben mitwirkt.

Allgemeine Anstellungsvoraussetzungen sind:

- eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat)
- eine an einer österreichischen Universität erworbene oder eine gleichwertige ausländische als einschlägig zu wertende Lehrbefugnis (*venia docendi, venia legendi*) oder eine als gleich zu wertende Qualifikation
- einschlägige, international sichtbare Forschung auf höchstem Niveau, bevorzugt in den Bereichen Verhaltensökonomie, Experimentalökonomie mit Anwendungen im Bereich der Digitalen Ökonomie
- Lehrerfahrung in Verhaltensökonomie, Experimentalökonomie und auf dem Gebiet von daten-getriebenen Entscheidungen in der digitalen Ökonomie
- internationale Vernetzung und einschlägige Auslandserfahrung im nicht deutschsprachigen Raum
- Erfahrung in der Einwerbung und Administration von mehreren Drittmittelprojekten und Kooperationsprojekten
- pädagogische und hochschuldidaktische Erfahrung und Qualifikation
- administrative und soziale Kompetenz
- Bereitschaft zur Mitarbeit in universitären Gremien
- gute Englisch- und Deutschkenntnisse

Die Aufnahme erfolgt befristet für fünf Jahre in einem Beschäftigungsausmaß von 50 % nach den Bestimmungen des § 99 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 und des Angestelltengesetzes sowie des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Universitäten/Verwendungsgruppe A1. Die Überzahlung des kollektivvertraglichen Mindestentgelts von € 2.622,80 brutto (14 Monatsgehälter) ist vorgesehen.

Die Universität Salzburg strebt die Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Interessentinnen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, welche die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, nicht vergütet werden.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3740 gegeben.

Bewerbungen mit einer Darstellung der Lehr- und Forschungsziele sind mit den üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Aufstellung der wissenschaftlichen Publikationen, Softwareprodukte und Patente, Angaben zu abgehaltenen Lehrveranstaltungen und betreuten Arbeiten sowie anderen einschlägigen Aktivitäten einschließlich der Erfahrungen bei der Einwerbung von Drittmitteln an den Rektor der Universität Salzburg, Herrn Prof. Dr. Dr. h.c. Hendrik Lehnert, zu richten und bis zum **12.08.2020** unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung per E-Mail an bewerbung@sbg.ac.at zu senden.

230. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2465 sowie unter disability@sbg.ac.at.

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@sbg.ac.at

wissenschaftliche Stellen

GZ A 0060/1-2020

Am **Fachbereich Germanistik** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.196,80 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2020
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Germanistische Linguistik sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeit

tigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden

- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Germanistik (Fach- oder Lehramtsstudium) mit Schwerpunkt Linguistik/Sprachwissenschaft oder Linguistik mit Schwerpunkt auf Deutsch; Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Universität Salzburg
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: sichere Kenntnisse in linguistischen Kernbereichen, Erfahrungen in empirischen (quantitativen) Arbeitsweisen; gute Kenntnisse des Englischen als Wissenschaftssprache; Interesse für Forschungsschwerpunkte „Variationslinguistik“ und „Sprachwandel“ im Bereich der Linguistik des Fachbereichs Germanistik
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Selbständigkeit, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4384 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. Juli 2020

GZ A 0030/1-2020

Am **IFFB Geoinformatik – Z_GIS** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.196,80 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2020
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich der Forschungsgruppen des Fachbereichs Geoinformatik (<http://zgis.at/research/>) sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden; Mitarbeit bei laufenden und künftigen Forschungsprojekten des Fachbereichs
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Geoinformatik oder einschlägiger verwandter Studienrichtungen mit Bezügen zu „Spatial Science“ bzw. Informatik; Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Universität Salzburg
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: fundierte Methodenkenntnisse im technisch-informatischen, natur- oder sozialwissenschaftlichen Bereich; sehr gute Englischkenntnisse; Interesse an digitaler Kommunikation; Erfahrung in der Projektarbeit
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: soziale und kommunikative Kompetenz, Teamorientierung, vernetztes Denken, Eigeninitiative, eigenständiges Arbeiten

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-7525 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. Juli 2020

nichtwissenschaftliche Stelle

GZ A 0061/1-2020

In der Verwaltung der Universität Salzburg gelangt die Stelle **d. Leiter*in der Abteilung Gebäude und Technik** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IVa, des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.673,10 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag
- Aufgabenbereiche: Leitung der Abteilung Gebäude und Technik; Budgetierung und Budgetüberwachung der Projektbudgets und des Instandhaltungsaufwandes; Projektleitung konstruktiver Ingenieurbau, Planung, Leitung sowie Steuerung von Neubau-, Umbau- und Sanierungsprojekten im Interesse des Bauherrnvertreter Universität Salzburg, ÖBA seitens der Universität Salzburg, Verhandlungsführung, Vertragserrichtung, Anti-Claim-Tätigkeit/Vertragsabwicklung und Abwicklung von Gewährleistungs- und Garantiefällen, Kosten-, Termin-, Qualitäts- und Ressourcensteuerung, Projektdokumentation, Berichtswesen, Schnittstellenfunktion zu den Organisationseinheiten, Behörden und internen/externen Rechtsberater*innen; Organisation der Wartung und Instandhaltung der Gebäude- und Außenanlagen sowie deren haustechnischen Anlagen
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossene technische Ausbildung im Bereich Hochbau TU/FH/HTL (Hochbau/Bauingenieurwesen/Bauprojektmanagement Gebäudetechnik) und mehrjährige Berufserfahrung in der Abwicklung von komplexen und hochspezialisierten Bauprojekten
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnisse in Baurecht und den gültigen Ö-Normen; Englisch in Wort und Schrift
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: ausgezeichnete Kommunikations- und Problemlösungskompetenz, Teamfähigkeit, Durchsetzungsvermögen, Verhandlungskompetenz sowie hohe Eigenverantwortung und wirtschaftliches Denken

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2008 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. Juli 2020

231. Ausschreibung von Projektstellen an der Universität Salzburg

Am **Fachbereich Mathematik** gelangt die Stelle **e. wissenschaftlichen Projektmitarbeiter*in** im Rahmen des **Forschungsprojektes "IDA Lab"** zur Ausschreibung und wird mit einem **Postdoc** (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 3.889,60 brutto, Vollbeschäftigung (14× jährlich)) besetzt.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. August 2020
- Beschäftigungsdauer: befristet bis 31.07.2025
- Aufgabenbereiche: Teamleitung der Gruppe "Smart Analytics" oder alternativ "Data Science in Aerospace Research" im Rahmen des IDA-Labs Salzburg (Projektkoordinator: Universität Salzburg, Kooperationspartner: Fachhochschule Salzburg, Paracelsus Medizinische Privatuniversität Salzburg, Salzburg Research). Selbständige Forschungs- und Publikationstätigkeit in einem der folgenden Bereiche: Data Science/ Machine Learning/ Statistik/ Aerospace Research; angewandte Forschung in Zusammenarbeit mit Unternehmen. Einwerbung von Drittmitteln; Aufbau eines eigenen Teams

- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Mathematik/ Statistik/ DataScience (oder vergleichbar); erfolgreiche Publikationstätigkeit; Erfahrung in interdisziplinären Projekten und der Anwendung neu entwickelter Methoden
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Management Skills; solide Kenntnisse in mathematischer Statistik und Grundlagen des maschinellen Lernens; Grundkenntnisse in Abhängigkeitsmodellierung; Programmiererfahrung in R und/oder Python (Spark, PySpark); Projekterfahrung außerhalb der Universität; sehr gute Englischkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Freude an der Kooperation mit Industriepartnern und anderen Forschungsgruppen; Selbständigkeit; Zuverlässigkeit; Freude an wissenschaftlicher Arbeit; intrinsische Motivation; hohe Belastbarkeit und Ausdauer; Bereitschaft zu Weiterbildung und Wissenstransfer; Einsatzfreude; positive Einstellung; Teamfähigkeit und Eigeninitiative

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Assoz. Prof. Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang Trutschnig, FB Mathematik (wolfgang.trutschnig@sbg.ac.at) (cc: Ulrike.Ruprecht@sbg.ac.at) oder +43/662-8044/5326.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis **5. Juli 2020** an den Leiter des Forschungsprojekts, Assoz. Prof. Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang Trutschnig (wolfgang.trutschnig@sbg.ac.at), zu übersenden.

Department of Geoinformatics (Z_GIS)

Positions

PhD researcher

- (up to) 75% employment 20-30 hours/week
- Starting date: as soon as possible, but no later than Sept 2020

We are recruiting **two highly motivated early-stage researchers** with excellent experience in applied geoinformatics (GI) and Earth observation (EO) in the domain of humanitarian action and/or disaster management to join the OBIA lab at the Department of Geoinformatics (Z_GIS, www.zgis.at) of the University of Salzburg. Both PhDs will be embedded in close ties to the (geo-)humanitarian team within Z_GIS, which is a joint initiative between the long-lasting partnership between Z_GIS and the renown humanitarian aid organisation *Médecins Sans Frontières* (MSF). Each position will be initially for 24 months, with a possibility for extension up to three years and a longer-term perspective in case of project success.

Project RA-1

The research of this PhD position will focus on **hybrid (i.e. knowledge-based and machine-learning) information extraction** from remotely sensed images and will be part of a larger collaboration with academic and non-academic partners.

The successful candidate will play a key role as part of an interdisciplinary scientific effort utilizing latest-stage EO*GI technology and tools to support the wide field of humanitarian action to better cope with forced migration, population displacement, human rights violation, protracted crises, etc. The primary goal for this PhD is to develop and test innovative strategies for **automated methods of information extraction from multi-source Earth observation image data**.

Responsibilities

- Work package co-lead and task planning
- Data acquisition and analysis
- Documentation and presentation at group internal and external meetings, conferences and workshops
- Joint publications

Minimum requirements

- MSc degree in Geoinformatics, Geography or similar or MSc degree in Computer Science / Data Science with curricular courses in Geoinformatics and/or a strong focus on remote sensing
- Practical experience in research project settings
- Excellent command of the English language and demonstrated scientific writing skills
- Excellent organisational skills

Desirable additional qualifications

- Experience in spatial data science, in particular deep learning, especially CNNs
- Strong knowledge in image processing (mainly optical, but not exclusively)
- Demonstrated programming skills for implementing relevant methods and techniques in Python or similar

We specifically welcome applicants who are passionate to work in an interdisciplinary team towards a common goal; are reliable, organised and target-oriented; have the desire and curiosity to acquire new knowledge; think creatively and critically; have a high level of intrinsic motivation.

Project RA-3

The research of this PhD position will focus on **online (i.e. cloud) processing and automation of geodata integration and assimilation workflows** and will be part of a larger collaboration with academic and non-academic partners.

The successful candidate will play a key role as part of an interdisciplinary scientific effort utilizing latest-stage EO*GI technology and tools to support the wide field of humanitarian action to better cope with forced migration, population displacement, human rights violation, protracted crises, etc. The primary goal for this PhD is to **develop a toolset for online data integration and analysis, adhering to the principles of open standards, reproducibility and validity.**

Responsibilities

- Work package co-lead and task planning
- Data acquisition and analysis
- Documentation and presentation at group internal and external meetings, conferences and workshops
- Joint publications

Minimum requirements

- MSc degree in Geoinformatics, Geography or similar or MSc degree in Computer Science with curricular courses in Geoinformatics or related fields
- Practical experience in research project settings
- Excellent command of the English language and demonstrated scientific writing skills
- Excellent organisational skills

Desirable additional qualifications

- Demonstrated experience in web processing, OGC specifications
- Programming skills and experience with e.g. Jupyter notebooks are an asset

We specifically welcome applicants who are passionate to work in an interdisciplinary team towards a common goal; are reliable, organised and target-oriented; have the desire and curiosity to acquire new knowledge; think creatively and critically; have a high level of intrinsic motivation.

Salary

(depending on education and previous work experience and on the basis of 40 hrs)

Range: 30,000 – 35,000 € p.a. gross salary

Applications

Applicants should submit an application including motivation letter, an indication of the aspired position (RA #1 or RA #3), CV incl. list of publications, documentation of your highest obtained degree, and referee contact(s), to the attention of: stefan.lang@sbac.ac.at.

Applications will be accepted until the position is filled.
Assoc-Prof. Dr Stefan Lang
Department of Geoinformatics Z_GIS
University of Salzburg
Schillerstr. 30, 5020 Salzburg, Austria
+43 662 8044 7510

Impressum

Herausgeber und Verleger:
Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg
Prof. Dr. Dr. h.c. Hendrik Lehnert
Redaktion: Johann Leitner
alle: Kapitelgasse 4-6
A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 1. Juli 2020
Redaktionsschluss: Freitag, 26. Juni 2020
Internet-Adresse: <https://im.sbg.ac.at/display/MIT>